



Oberfranken Offensiv e.V. · Maximilianstr. 6 · 95444 Bayreuth

Pressemitteilung

Bayreuth, 05. April 2019

Nr. 19/2019

Mehr Zu- als Wegzüge in ganz Oberfranken und mehr Geburten – der Aufwärtstrend geht in den oberfränkischen Landkreisen und kreisfreien Städten weiter

Das Bayerische Landesamt für Statistik belegt in seiner aktuellen Erhebung: Oberfranken ist eine Zuzugsregion. 2017 gab es im Regierungsbezirk im Vergleich zu 2010 mehr Zuzüge als Wegzüge. Das Plus bei den Zuwanderungen ist besonders hoch. Auch die Entwicklung bei den Geburtenzahlen ist oberfrankenweit äußerst positiv.

Oberfranken ist Zuzugsregion

Mehr Zuwanderungen als Abwanderungen und das in allen oberfränkischen Landkreisen und kreisfreien Städten. Dies belegen die neuesten Zahlen des Bayerischen Landesamts für Statistik. Wo es 2010 noch in den Landkreisen Bamberg, Bayreuth, Coburg, Forchheim, Kronach, Hof, Kulmbach, Wunsiedel und der Stadt Hof mehr Weg- als Zuzüge gab, hat sich das Bild 2017 komplett umgekehrt. 2017 profitieren alle oberfränkischen Regionen von den Zuzügen und der Wanderungssaldo war überall positiv. Auch die prozentuale Steigerung der Zuwanderungen kann sich sehen lassen (Rundungswerte). Für die Landkreise und kreisfreien Städte bedeutet dies für die Zuwanderungen 2017 im Vergleich zu 2010:

- Bamberg, Stadt: +92% (4.709 Personen mehr als 2011)
- Bayreuth, Stadt: +32% (1.792)
- Coburg, Stadt: +20% (546)
- Hof, Stadt: +52% (1.316)
- Bamberg, LK: +27% (1.887)
- Bayreuth, LK: +25% (1.143)
- Coburg, LK: +31% (1.232)
- Forchheim: +25% (1.283)

OBERFRANKEN OFFENSIV e.V.

Maximilianstraße 6
95444 Bayreuth

Telefon +49 921 52523

Telefax +49 921 52524

E-Mail info@oberfranken.de

www.oberfranken.de

Vorstand

Vorsitzende

Melanie Huml MdL
Staatsministerin

Vorsitzende

Heidrun Piwernetz
Regierungspräsidentin

Stv. Vorsitzender

Henry Schramm
Bezirkstagspräsident

Stv. Vorsitzende

Dr. Birgit Seelbinder
Präsidentin EUREGIO EGRENSIS
Arbeitsgemeinschaft Bayern e.V.

Vereinsregister

Amtsgericht Bayreuth
Nr. VR 200138

Bankverbindungen

VR Bank Bayreuth-Hof eG
IBAN: DE21 7806 0896 0006 1678 45
BIC: GENODEF1HO1

Sparkasse Bayreuth
IBAN: DE40 7735 0110 0009 0243 32
BIC: BYLADEM1SBT

Die Aktivitäten des Vereins
werden gefördert durch



Bayerisches Staatsministerium für
Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie 



Bayerisches Staatsministerium
der Finanzen und für Heimat 



- Hof, LK: +33% (1.418)
- Kronach, LK: +26% (719)
- Kulmbach, LK: +33% (1.057)
- Lichtenfels, LK: +29% (892)
- Wunsiedel, LK: +50% (1.516)

Geburtenzahlen bleiben auf hohem Niveau

Neben dem Wanderungssaldo sind auch die Geburtenzahlen in Oberfranken Spitze. In fast allen Landkreisen und kreisfreien Städten des Regierungsbezirks konnten die Werte aus 2010 auch 2017 erreicht und vielerorts sogar gesteigert werden. Spitzenreiter in der Statistik ist die Stadt Coburg (+32%, Rundungswerte), gefolgt vom Landkreis Wunsiedel (+29%), dem Landkreis Forchheim und der Stadt Hof (jeweils +27%) sowie der Stadt Bamberg (+25%). Der Landkreis Coburg (+19%), der Landkreis Bamberg (+16%), der Landkreis Lichtenfels (+12%), die Stadt Bayreuth (+9%) und der Landkreis Hof (+6%) können auch Zuwachsraten verzeichnen. Eine leichte Steigerung zu 2010 konnte der Landkreis Bayreuth vermelden (+0,2%, +2 Geburten). Nur die Landkreise Kronach und Kulmbach haben 2017 die Werte aus 2010 nur knapp verfehlt (-0,2% bzw. -1 Geburt; -1% bzw. -7 Geburten).

Oberfranken Offensiv e.V. und das Demographie-Kompetenzzentrum wünschen allen Neu-Oberfranken alles Gute!

Information zum Projekt „Demographie-Kompetenzzentrum Oberfranken“:

Das Demographie-Kompetenzzentrum Oberfranken ist ein Projekt der Entwicklungsagentur Oberfranken Offensiv e.V. und wird vom Bayerischen Staatsministerium der Finanzen und für Heimat unter Leitung von Staatsminister Albert Füracker von September 2016 bis Dezember 2020 gefördert. Die Aufgabe des Zentrums ist es, Maßnahmen zu entwickeln, Veranstaltungen durchzuführen und Projekte zu unterstützen, um dem demographischen Wandel in Oberfranken lösungsorientiert und zukunftsgerichtet zu begegnen. Weiterhin informiert das Demographie-Kompetenzzentrum über bereits bestehende gute Projektideen aus Oberfranken und darüber hinaus auf www.demographie-oberfranken.de

Anhang:

Grafik zur Zuwanderung in Oberfranken 2010 und 2017 im Vergleich



Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Demographie-Kompetenzzentrum Oberfranken
T +49 9261 30 86 35 8, F +49 9261 30 86 35 4
E-Mail: info@demographie-oberfranken.de